



PRESSESPIEGEL MÄRZ 2015

Soziale Projekte werden gefördert - Freiherr-vom-Stein-Schule erhält Spende von Sparda Bank



Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen mit Schulleiterin Brigitte Kastell (v.l.) Michael Kubiak (Sparda Bank Hessen) und Michael Gibhardt, Koordinator der sozialpädagogischen Projekte der Gesamtschule.

© Foto: privat

Immenhausen (hai) - Die sozialen Projekte der Freiherr vom Stein Schule haben eine großzügige Spende des Gewinnsparevereins der Sparda Bank Hessen erhalten. „Wir können dadurch unsere Schülerprojekte mit differenzierten Materialien ausstatten, die die kooperative, handlungsorientierte und praxisnahe Umsetzung ermöglicht“, so Lehrer Michael Gibhardt, der die sozialen Projekte der Gesamtschule koordiniert. Das Material wird in den Jahrgängen 5 bis 10 z.B. bei Schulsanitätern und Busbegleitern und verwendet und unterstützt die im Schulprogramm verankerten Programme. Filialleiter Michael Kubiak überzeugte sich im Gespräch mit Schulleiterin Brigitte Kastell, Michael Gibhardt und Schülerinnen und Schülern von dem umfassenden Angebot, dass die sozialen Kompetenzen aller Altersklassen fördert.

Deutschland Today 18.03.2015

http://www.dtoday.de/regionen/lokal-nachrichten_artikel,-Soziale-Projekte-werden-gefoerdert-Freiherr-vom-Stein-Schule-erhaelt-Spende-von-Sparda-Bank- arid,412032.html



Förderung sozialer Projekte

■ Die sozialen Projekte der Freiherr vom Stein Schule in Immenhausen haben eine Spende des Gewinnspareins der Sparda Bank Hessen erhalten. „Wir können dadurch unsere Schülerprojekte mit differenzierten Materialien ausstatten, die die kooperative, handlungsorientierte und praxisnahe Umsetzung ermöglicht“, so Lehrer Michael Gibhardt, der die sozialen Pro-

jekte der Gesamtschule koordiniert. Das Material wird in den Jahrgängen 5 bis 10 z.B. bei Schulsanitätern und Busbegleitern und verwendet und unterstützt die im Schulprogramm verankerten Programme.

Sparda-Bank-Filialleiter Michael Kubiak überzeugte sich im Gespräch mit Schulleiterin Brigitte Kastell, Michael Gibhardt und Schülerinnen und

Schülern von dem umfassenden Angebot, dass die sozialen Kompetenzen aller Altersklassen fördert.

Das Foto zeigt Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule mit Schulleiterin Brigitte Kastell (v.l.) Filialleiter Michael Kubiak (Sparda Bank Hessen) und Michael Gibhardt, Koordinator der sozialpädagogischen Projekte der Gesamtschule. Foto: Leitschuh

Land & Leute 25.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule

Landesmeister- und Vizemeistertitel im Gerätturnen

Immenhausen/Kassel (hak) - Mit zwei Mannschaften in zwei Wettkampfklassen startete die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Landesmeister- und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen.



V.l.: Leon Töppel, Erik Pfläging, Carl-Ferdinand Rüdiger, Cedric Schlinke, Jano Posselt und Silke Krausgrill.

© Foto: privat

Im Wettkampf III, einem 4-Kampf an den Geräten Boden, Barren, Sprung und Reck gingen Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke an den Start. Die fünf Freiherr-vom-Stein-Schüler, die alle für den FTSV Heckershausen turnen und im Rahmen der Zusammenarbeit „Schule und Verein“ eine Schulmannschaft stellen können, zeigten sich gut vorbereitet und motiviert. An allen vier Geräten wurden sehr gute Leistungen gezeigt und so konnte mit insgesamt 223,25 der Landessieg an die Schule geholt werden.



V.l.: Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmeier, Marieke Varel und Antonia Rohde.

© Foto: privat

Im Wettkampf IV, der durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten verlangt, starteten Antonia Rohde, Paula Leue, Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Nele Kuhlmeier und Marieke Varel. Die Mannschaft konnte an der Gerätebahn C brillieren und bot eine hervorragende Leistung. Besonders in den Sonderprüfungen zeigte sich, was das Team zu leisten vermag. Im Stangeklettern, Dreisprung und dem Staffellauf war das Team überragend. Kleine Unsicherheiten an den Gerätebahnen A und B führten dazu, dass am Ende der Landestitel an das Goethegymnasium ging und die Freiherr-vom-Stein-Schule den Vizetitel erturnte.

Bei beiden Mannschaften ist in jedem Fall noch einiges an Potenzial da, was die jungen Turnerinnen und Turner mit Unterstützung ihrer Trainerinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt auch im kommenden Wettkampf-Jahr wieder nutzen wollen. „Mit diesem grandiosen Ergebnis eines Landes- und eines Vizetitels hat die Freiherr-vom-Stein-Schule wieder einmal demonstriert, dass man im Turnen mit ihr Rechnen kann“, so Sabine Posselt. Silke Krausgrill: „Turnerinnen, Turner und Trainerinnen schon wieder auf das nächste Training – ran an die Geräte!“ Schulleiterin Brigitte Kastell gratulierte im Namen der Schulgemeinde. Fredy Zech hatte als stellvertretender Schulleiter die Mannschaften beim Wettbewerb begleitet und motiviert.

Deutschland Today 19.03.2015

http://www.dtoday.de/regionen/lokal-sport_artikel,-Landesmeister-und-Vizemeistertitel-im-Geraetturnen-_arid,412177.html

Ganz oben auf dem Treppchen



Geräteturnen: Immenhäuser Schüler sind Landesmeister

Jetzt dürfen sie noch ein bisschen den Erfolg genießen, doch schon bald heißt es wieder „ran an die Geräte“! Mit zwei Mannschaften startete die Freiherr-vom-Stein-Schule beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Geräteturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Meister und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen. Mehr über die Teams erfahren Sie auf

Seite 11



Land & Leute 18.3.15

Landesmeister im Geräteturnen

Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule in Immenhausen

■ Immenhausen Mit zwei Mannschaften in zwei Wettkampfklassen startete die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Landesmeister- und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen.

Im Wettkampf III, einem Vierkampf an den Geräten Boden, Barren, Sprung und Reck gingen Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke an den Start. Der für die Jahrgänge 2000 bis 2003 ausgeschriebene Wettkampf erlaubt eine individuelle Auswahl der Übungen. Die fünf Freiherr-vom-Stein-Schüler, die alle für den FTSV Hekkershausen turnen und im Rahmen der Zusammenarbeit „Schule und Verein“ eine Schulmannschaft stellen können, zeigten sich gut vorbereitet und motiviert. An allen vier Geräten wurden sehr gute Leistungen gezeigt und so konnte der Landessieg an die Schule geholt werden.

Im Wettkampf IV, der durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große



Meisterlich: (v. li.) Leon Töppel, Erik Pfläging, Carl-Ferdinand Rüdiger, Cedric Schlinke und Jano Posselt mit Trainerin Silke Krausgrill. Foto: privat

Bandbreite an Inhalten verlangt, starteten Antonia Rohde, Paula Leue, Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Nele Kuhlmei und Marieke Vare.

Die Mannschaft konnte an der Gerätebahn C, die Schatzenrollen, Hockwenden und zwei Partnersynchronbahnen verlangt, brillieren. Im Stan-

gekletern, Dreisprung und dem Staffellauf war das Team überragend. Kleine Unsicherheiten an den Gerätebahnen A (Reck, Boden, Sprung) und B (Balken, Boden, Barren) führten dazu, dass am Ende der Landestitel an das Kasseler Goethegymnasium ging und die Freiherr-vom-Stein-Schule den Vizetitel erturnte.

Bei beiden Mannschaften ist in jedem Fall noch einiges an Potential da, was die jungen Turnerinnen und Turner mit Unterstützung ihrer Trainerinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt auch im kommenden Wettkampf-Jahr wieder nutzen wollen. Schulleiterin Brigitte Kastell gratulierte im Namen der Schulgemeinde. Fredy Zech hatte als stellvertretender Schulleiter die Mannschaften beim Wettbewerb begleitet und motiviert. „Mit diesem grandiosen Ergebnis eines Landes- und eines Vizetitels hat die Freiherr-vom-Stein-Schule wieder einmal demonstriert, dass man im Turnen mit ihr rechnen kann“, so Sabine Posselt.

Silke Krausgrill: „Turnerinnen, Turner und Trainerinnen freuen sich schon wieder auf das nächste Training – jetzt heißt es wieder ran an die Geräte!“



Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Marieke Vare und Antonia Rohde holten in ihrer Wettkampfklasse die Vize-Meisterschaft. Foto: Privat

Von Klassik bis Pop

Frühlingskonzert an der Grupe-Schule

■ Grebenstein. Zu einem musikalischen Frühlingserwachen lädt der Fachbereich Musik der Grebensteiner Heinrich-Grupe-Schule am Freitag, den 20. März, in die Kulturhalle der Stadt ein.

Bei der vierten Auflage des Schulkonzerts erleben die Zuhörer einen bunten Mix aus Gesang, Instrumentalspiel und Tanz. Verschiedene Klassen, Solisten und die musischen AG präsentieren Beiträ-

ge von Klassik bis Pop. Die Schulband tritt in teilweise neuer Besetzung auf, der Chor lässt Chart-Hits erklingen, die HipHop-AG zeigt mit verschiedenen Beiträgen ihr Können. Ergänzt wird das Programm durch sportliche Darbietungen.

Das Frühlingskonzert beginnt um 19.30 Uhr, der Einlass beginnt um 19 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenlos, Spenden werden gebeten.

Land & Leute 18.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule

Schüler aus Immenhausen Landesmeister im Gerätturnen

Mit insgesamt zwei Mannschaften in zwei Wettkampfklassen startete die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Landesmeister- und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen.

Im Wettkampf III, einem 4-Kampf an den Geräten Boden, Barren, Sprung und Reck gingen Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke an den Start. Der für die Jahrgänge 2000 bis 2003 ausgeschriebene Wettkampf erlaubt eine individuelle Auswahl der Übungen P3 bis P6. Die fünf Freiherr-vom-Stein-Schüler, die alle für den FTSV Heckershausen turnen und im Rahmen der Zusammenarbeit „Schule und Verein“ eine Schulmannschaft stellen können, zeigten sich gut vorbereitet und motiviert. An allen 4 Geräten wurden sehr gute Leistungen gezeigt und so konnte mit insgesamt 223,25 der Landessieg an die Schule geholt werden.

Im Wettkampf IV, der durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten verlangt, starteten Antonia Rohde, Paula Leue, Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Nele Kuhlmei und Marieke Varel. Die Mannschaft konnte an der Gerätebahn C, die Schattenrollen, Hockwenden und zwei Partnersynchronbahnen verlangt, brillieren und bot eine hervorragende Leistung. Besonders in den Sonderprüfungen zeigte sich, was das Team zu Leisten vermag. Im Stangeklettern, Dreisprung und dem Staffellauf war das Team überragend.

Kleine Unsicherheiten an den Gerätebahnen A (Reck, Boden, Sprung) und B (Balken, Boden, Barren) führten dazu, dass am Ende der Landestitel an das Goethegymnasium ging und die Freiherr-vom-Stein-Schule den Vizetitel ertumte.

Bei beiden Mannschaften ist in jedem Fall noch einiges an Potential da, was die jungen Turnerinnen und Turner mit Unterstützung ihrer Trainerinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt auch im kommenden Wettkampf-Jahr wieder nutzen wollen. Schulleiterin Brigitte Kastell gratulierte im Namen der Schulgemeinde. Fredy Zech hatte als stellvertretender Schulleiter die Mannschaften beim Wettbewerb begleitet und motiviert. „Mit diesem grandiosen Ergebnis eines Landes- und eines Vizetitels hat die Freiherr-vom-Stein-Schule wieder einmal demonstriert, dass man im Turnen mit ihr Rechnen kann“, so Sabine Posselt. Silke Krausgrill: „Turnerinnen, Turner und Trainerinnen schon wieder auf das nächste Training - ran an die Geräte!“



(v.l.n.r.) Leon Töppel, Erik Pfläging, Carl-Ferdinand Rüdiger, Cedric Schlinke, Jano Posselt, Silke Krausgrill

(v.l.n.r.) Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Marieke Varel, Antonia Rohde

UNSERE STADT IMMENHAUSEN 20.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen

Freiherr-vom-Stein-Schule erhält Spende der Sparda-Bank Soziale Projekte werden gefördert



Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen mit Schulleiterin Brigitte Kastell (v.l.) Michael Kubiak (Spardas Bank Hessen) und Michael Gibhardt, Koordinator der sozialpädagogischen Projekte der Gesamtschule. (Leitschuh, nh)

Die sozialen Projekte der Freiherr vom Stein Schule haben eine großzügige Spende des Gewinnsparevereins der Sparda Bank Hessen erhalten. „Wir können dadurch unsere Schülerprojekte mit differenzierten Materialien ausstatten, die die kooperative, handlungsorientierte und praxisnahe Umsetzung ermöglicht“, so Lehrer Michael Gibhardt, der die sozialen Projekte der Gesamtschule koordiniert. Das Material wird in den Jahrgängen 5 bis 10 z.B. bei Schulsanitätern und Busbegleitern und verwendet und unterstützt die im Schulprogramm verankerten Programme. Filialleiter Michael Kubiak überzeugte sich im Gespräch mit Schulleiterin Brigitte Kastell, Michael Gibhardt und Schülerinnen und Schülern von dem umfassenden Angebot, dass die sozialen Kompetenzen aller Altersklassen fördert.

ESPENAUER WOCHE 27.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule erhält Spende der Sparda-Bank Soziale Projekte werden gefördert

Die sozialen Projekte der Freiherr vom Stein Schule haben eine großzügige Spende des Gewinnssparvereins der Sparda Bank Hessen erhalten.



Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen mit Schulleiterin Brigitte Kastell (v.l.) Michael Kubiak (Sparda-Bank Hessen) und Michael Gibhardt, Koordinator der sozialpädagogischen Projekte der Gesamtschule. (Leitschuh, nh)



„Wir können dadurch unsere Schülerprojekte mit differenzierten Materialien ausstatten, die die kooperative, handlungsorientierte und praxisnahe Umsetzung ermöglicht“, so Lehrer Michael Gibhardt, der die sozialen Projekte der Gesamtschule koordiniert. Das Material wird in den Jahrgängen 5 bis 10 z.B. bei Schulsanitätern und Busbegleitern und verwendet und unterstützt die im Schulprogramm verankerten Programme. Filialleiter Michael Kubiak überzeugte sich im Gespräch mit Schulleiterin Brigitte Kastell, Michael Gibhardt und Schülerinnen und Schülern von dem umfassenden Angebot, dass die sozialen Kompetenzen aller Altersklassen fördert.

UNSERE STADT IMMENHAUSEN 27.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule erhält Spende der Sparda-Bank Soziale Projekte werden gefördert

Die sozialen Projekte der Freiherr vom Stein Schule haben eine großzügige Spende des Gewinnsparevereins der Sparda Bank Hessen erhalten.

„Wir können dadurch unsere Schülerprojekte mit differenzierten Materialien ausstatten, die die kooperative, handlungsorientierte und praxisnahe Umsetzung ermöglicht“, so Lehrer Michael Gibhardt, der die sozialen Projekte der Gesamtschule koordiniert. Das Material wird in den Jahrgängen 5 bis 10 z. B. bei Schulsanitätern und Busbegleitern und verwendet und unterstützt die im Schulprogramm verankerten Programme. Filialleiter Michael Kubiak überzeugte sich im Gespräch mit Schulleiterin Brigitte Kastell, Michael Gibhardt und Schülerinnen und Schülern von dem umfassenden Angebot, dass die sozialen Kompetenzen aller Altersklassen fördert.



Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen mit Schulleiterin Brigitte Kastell (v.l.) Michael Kubiak (Spardas Bank Hessen) und Michael Gibhardt, Koordinator der sozialpädagogischen Projekte der Gesamtschule. (Leitschuh, nh)

HEIMATZEITUNG FÜR DIE GEMEINDE REINHARDSHAGEN 27.3.15

Berufe werden in der Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule vorgestellt

Immenhausen (hai) - Berufsorientierung ist Thema bei der Berufemesse, am Mittwoch, dem 15. April 2015, in der Freiherr-vom-Stein-Schule in Immenhausen. Gestaltet wird die Ausstellung von einem Großteil der Neuntklässler die im Rahmen eines Betriebspraktikums einen Ausbildungsberuf kennengelernt haben. Berufseinstiegsberater Thomas Rötzer: "Für den Nachmittag haben wir einen weiteren Programmpunkt geplant, zu dem wir auch die Eltern herzlich einladen. In der Zeit von 14.15 bis 16.15 Uhr werden Vertreter verschiedener Firmen aus der Region ihren Betrieb und die dort möglichen Ausbildungsberufe vorstellen."

In der Aula sind Info-Stände der Betriebe VW, Sera, Hessen Forst, Hackländer, Waldhotel Schäferberg, AKG Hofgeismar, Paul Beier GmbH und der Lungenfachklinik Immenhausen aufgebaut. Einige der Betriebe werden auch Azubis mitbringen, bei denen die aktuellen Ausbildungsinhalte erfragt werden können. Die Veranstaltung ist für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge H 8 und 9 sowie R9 verbindlich. Es wäre schön, wenn viele Eltern es ermöglichen könnten, ebenfalls teilzunehmen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

DEUTSCHLAND TODAY.de 26.3.15



Soziale Projekte werden gefördert

■ Die sozialen Projekte der Freiherr vom Stein Schule in Immenhausen haben eine Spende des Gewinnsparevereins der Sparda Bank Hessen erhalten. „Wir können dadurch unsere Schülerprojekte mit differenzierten Materialien ausstatten, die die kooperative, handlungsorientierte

und praxisnahe Umsetzung ermöglicht“, so Lehrer Michael Gibhardt, der die sozialen Projekte der Gesamtschule koordiniert. Das Material wird in den Jahrgängen 5 bis 10 z.B. bei Schulsanitätern und Busbegleitern und verwendet und unterstützt die im Schulprogramm verankerten Program-

me. Das Foto zeigt Schülerinnen und Schüler der Freiherr-vom-Stein-Schule Imt Schulleiterin Brigitte Kastell (v.l.) Filialleiter Michael Kubiak (Sparda Bank Hessen) und Michael Gibhardt, Koordinator der sozialpädagogischen Projekte der Gesamtschule.

Foto: Leitschuh

EXTRA TIP 22.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen

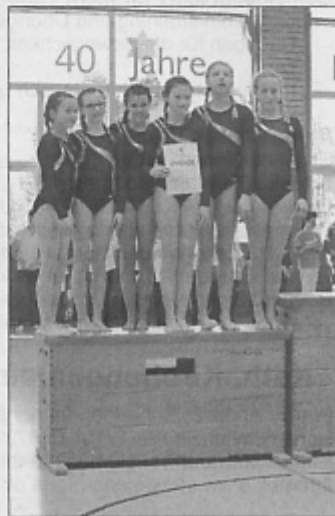
Schüler aus Immenhausen Landesmeister im Gerätturnen

Mit insgesamt zwei Mannschaften in zwei Wettkampfklassen startete die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Landesmeister- und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen.

Im Wettkampf III, einem 4-Kampf an den Geräten Boden, Barren, Sprung und Reck gingen Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke an den Start. Der für die Jahrgänge 2000 bis 2003 ausgeschriebene Wettkampf erlaubt eine individuelle Auswahl der Übungen P3 bis P6. Die fünf Freiherr-vom-Stein-Schüler, die alle für den FTSV Heckerhausen turnen und im Rahmen der Zusammenarbeit „Schule und Verein“ eine Schulmannschaft stellen können, zeigten sich gut vorbereitet und motiviert. An allen 4 Geräten wurden sehr gute Leistungen gezeigt und so konnte mit insgesamt 223,25 der Landessieg an die Schule geholt werden.



v.l.n.r.: Leon Töppel, Erik Pfläging, Carl-Ferdinand Rüdiger, Cedric Schlinke, Jano Posselt, Silke Krausgrill



v.l.n.r.: Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Marieke Varel, Antonia Rohde

Im Wettkampf IV, der durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten verlangt, starteten Antonia Rohde, Paula Leue, Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Nele Kuhlmei und Marieke Varel. Die Mannschaft konnte an der Gerätebahn C, die Schattenrollen, Hockwenden und zwei Partnersynchronbahnen verlangt, brillieren und bot eine hervorragende Leistung. Besonders in den Sonderprüfungen zeigte sich, was das Team zu Leisten vermag. Im Stangeklettern, Dreisprung und dem Staffellauf war das Team überlegend. Kleine Unsicherheiten an den Gerätebahnen A (Reck, Boden, Sprung) und B (Balken, Boden, Barren) führten dazu, dass am Ende der Landestitel an das Goethegymnasium ging und die Freiherr-vom-Stein-Schule den Vizetitel erturnte.

Bei beiden Mannschaften ist in jedem Fall noch einiges an Potential da, was die jungen Turnerinnen und Turner mit Unterstützung ihrer Trainerinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt auch im kommenden Wettkampf-Jahr wieder nutzen wollen. Schulleiterin Brigitte Kastell gratulierte im Namen der Schulgemeinde. Fredy Zech hatte als stellvertretender Schulleiter die Mannschaften beim Wettbewerb begleitet und motiviert. „Mit diesem grandiosen Ergebnis eines Landes- und eines Vizetitels hat die Freiherr-vom-Stein-Schule wieder einmal demonstriert, dass man im Turnen mit ihr Rechnen kann“, so Sabine Posselt. Silke Krausgrill: „Turnerinnen, Turner und Trainerinnen schon wieder auf das nächste Training - ran an die Geräte!“

ESPENAUER WOCHE 20.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule

Schüler aus Immenhausen Landesmeister im Gerätturnen

Mit insgesamt zwei Mannschaften in zwei Wettkampfklassen startete die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Landesmeister- und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen.

Im Wettkampf III, einem 4-Kampf an den Geräten Boden, Barren, Sprung und Reck gingen Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke an den Start. Der für die Jahrgänge 2000 bis 2003 ausgeschrieben Wettkampf erlaubt eine individuelle Auswahl der Übungen P3 bis P6. Die fünf Freiherr-vom-Stein-Schüler, die alle für den FTSV Heckerhausen turnen und im Rahmen der Zusammenarbeit „Schule und Verein“ eine Schulmannschaft stellen können, zeigten sich gut vorbereitet und motiviert. An allen 4 Geräten wurden sehr gute Leistungen gezeigt und so konnte mit insgesamt 223,25 der Landessieg an die Schule geholt werden.

Im Wettkampf IV, der durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten verlangt, starteten Antonia Rohde, Paula Leue, Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Nele Kuhlmei und Marieke Varel. Die Mannschaft konnte an der Gerätebahn C, die Schattenrollen, Hockwenden und zwei Partnersynchronbahnen verlangt, brillieren und bot eine hervorragende Leistung. Besonders in den Sonderprüfungen zeigte sich, was das Team zu Leisten vermag. Im Stangeklettern, Dreisprung und dem Staffellauf war das Team überlegend.

Kleine Unsicherheiten an den Gerätebahnen A (Reck, Boden, Sprung) und B (Balken, Boden, Barren) führten dazu, dass am Ende der Landestitel an das Goethegymnasium ging und die Freiherr-vom-Stein-Schule den Vizetitel ertumte.

Bei beiden Mannschaften ist in jedem Fall noch einiges an Potential da, was die jungen Turnerinnen und Turner mit Unterstützung ihrer Trainerinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt auch im kommenden Wettkampf-Jahr wieder nutzen wollen. Schulleiterin Brigitte Kastell gratulierte im Namen der Schulgemeinde. Fredy Zech hatte als stellvertretender Schulleiter die Mannschaften beim Wettbewerb begleitet und motiviert. „Mit diesem grandiosen Ergebnis eines Landes- und eines Vizetitels hat die Freiherr-vom-Stein-Schule wieder einmal demonstriert, dass man im Turnen mit ihr Rechnen kann“, so Sabine Posselt. Silke Krausgrill: „Turnerinnen, Turner und Trainerinnen schon wieder auf das nächste Training - ran an die Geräte!“



(vlnr) Leon Töppel, Erik Pfläging, Carl-Ferdinand Rüdiger, Cedric Schlinke, Jano Posselt, Silke Krausgrill Bild



(vlnr) Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Marieke Varel, Antonia Rohde

HEIMATZEITUNG FÜR DIE GEMEINDE REINHARDSHAGEN 20.3.15

Nachwuchsturner auf dem Sensenstein

Turnen. Am Mittwoch, 11. März, startet auf dem Sensenstein der Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ für Jungen und Mädchen. Im Wettkampf (WK) IV, Mädchen gehen zehn hessische Mannschaften, darunter aus Nordhessen das Goethe-Gymnasium Kassel, die Theodor-Heuss-Schule Baunatal und die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen. Im WK IV der Jungen starten nur zwei Mannschaften, dabei das Goethe-Gymnasium Kassel. Als Einzelstarter geht beim WK III der Jungen die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen ins Rennen. Unter den drei hessischen Schulteams des WK II, Jungen, gilt das Kasseler Goethe-Gymnasium als Favorit. Wettkampfbeginn ist um 11.30 Uhr. (red)

HNA 11.3.15

Jungs im Pech: Bundesweit zu wenig Turner

Jugend trainiert für Olympia: Immenhausen ist zwar landesweit Spitze, doch einen Wettbewerb auf Bundesebene gibt es nicht

IMMENHAUSEN/NIESTE. Damit hätten die Lehrer-Trainer Stephan Riedinger (Mädchen) und Hans-Rüdiger Matzner (Jungen) in ihren kühnsten Träumen nicht gerechnet. Bei-

de Teams des Kasseler Goethe-Gymnasiums gewannen in den Klasse IV beim Landesentscheid Jugend trainiert für Olympia gegen starke Konkurrenz und treten nun Mitte Mai

beim Bundesentscheid in Berlin an. Aber auch die zweiten nordhessischen Vertreter von der Freiherr-vom-Stein-Schule aus Immenhausen schlugen sich

prächtigt. Doch die Jungen haben Pech: Sie wurden im Wettkampf III zwar Landesieger, können aber wegen der bundesweit zu schwachen Besetzung in dieser Klasse nicht in Berlin starten. Die Mädchen aus Immenhausen schoben sich unter den angetretenen zehn hessischen Schulen hinter den Goetheschülerinnen auf Platz zwei.

So hatten die mit Paula Leue, Antonia Rohde, Nele Kuhlmei, Annika Fehling und Isabell Rüdiger angetretenen Schülerinnen den mittel- und südhessischen Schulmannschaften schnell den Schneid abgekauft und mussten am Ende nur den Goetheschülerinnen den Vortritt lassen. Die

mit Erik Pfläging, Leon Töppel, Cedric Schlinke, Jano Posselt und Carl-Ferdinand Rüdiger erschienenen Jungen turnten wie aus einem Guss, leider diesmal ohne Konkurrenz. Beide Riegen verdanken ihre Erfolge Lehrer-Trainerin Silke Krausgrill.

16 Schulmannschaften aus ganz Hessen waren zu dem vom Kasseler Schulamt ausgerichteten und von Schulamtskordinatorin Katja Mösinger geleiteten hessischen Landesvergleich angetreten. Angefeuert von rund 100 Zuschauern auf den Rängen hatten die Klassen II und III einen Geräte-Vierkampf zu bestreiten. Die Jüngsten (Klasse IV) neben Gerätebahnen Reck, Boden, Sprung, Balken, Boden und Barren auch ihre sportlichen Fertigkeiten im Stangenklettern, Stand-Dreisprung und Pendelstafel (Sonderprüfungen) zu beweisen. (zvh)



Wurden Zweite: Die Immenhäuser Riege der Mädchen mit (von links) Isabell Rüdiger, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Mareike Varel und Antonia Rohde. Foto: zvh



Riege der Jungen mit von links: Leon Töppel, Erik Pfläging, Carl-Ferdinand Rüdiger, Cedric Schlinke und Jano Posselt. Foto: zvh

HOFGEISMARER ALLGEMEINE 17.3.15

Schüler aus Immenhausen Landesmeister im Gerätturnen



Freitag, den 13. März 2015 um 14:59 Uhr



Immenhausen | Kassel. Mit insgesamt zwei Mannschaften in zwei Wettkampfklassen startete die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen beim Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen in Kassel. Am Ende holten die Schülerinnen und Schüler einen Landesmeister- und einen Vizemeistertitel nach Immenhausen.

Im Wettkampf III, einem 4-Kampf an den Geräten Boden, Barren, Sprung und Reck gingen Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke an den Start. Der für die Jahrgänge 2000 bis 2003 ausgeschriebenen Wettkampf erlaubt eine individuelle Auswahl der Übungen P3 bis P6. Die fünf Freiherr-vom-Stein-Schüler, die alle für den FTSV Heckershausen turnen und im Rahmen der Zusammenarbeit „Schule und Verein eine Schulmannschaft stellen können, zeigten sich gut vorbereitet und motiviert. An allen 4 Geräten wurden sehr gute Leistungen gezeigt und so konnte mit insgesamt 223,25 der Landessieg an die Schule geholt werden.



Im Wettkampf IV, der durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten verlangt, starteten Antonia Rohde, Paula Leue, Isabelle Rüdiger, Annika Fehling, Nele Kuhlmeier und Marieke Varel. Die Mannschaft konnte an der Gerätebahn C, die Schattenrollen, Hockwenden und zwei Partnersynchronbahnen verlangt, brillieren und bot eine hervorragende Leistung. Besonders in den Sonderprüfungen zeigte sich, was das Team zu Leisten vermag. Im Stangeklettern, Dreisprung und dem Staffellauf war das Team überragend. Kleine Unsicherheiten an den Gerätebahnen A (Reck, Boden, Sprung) und B (Balken, Boden, Barren) führten

dazu, dass am Ende der Landestitel an das Goethegymnasium ging und die Freiherr-vom-Stein-Schule den Vizetitel erturnte.

Bei beiden Mannschaften ist in jedem Fall noch einiges an Potential da, was die jungen Turnerinnen und Turner mit Unterstützung ihrer Trainerinnen Silke Krausgrill und Sabine Posselt auch im kommenden Wettkampf-Jahr wieder nutzen wollen. Schulleiterin Brigitte Kastell gratulierte im Namen der Schulgemeinde. Fredy Zech hatte als stellvertretender Schulleiter die Mannschaften beim Wettbewerb begleitet und motiviert. „Mit diesem grandiosen Ergebnis eines Landes- und eines Vizetitels hat die Freiherr-vom-Stein-Schule wieder einmal demonstriert, dass man im Turnen mit ihr Rechnen kann“, so Sabine Posselt. Silke Krausgrill: „Turnerinnen, Turner und Trainerinnen schon wieder auf das nächste Training – ran an die Geräte!“ (pm)

NH24.de 13.3.15

<http://www.nh24.de/index.php/panorama/22-allgemein/81648-schueler-aus-immenhausen-landesmeister-im-geraettturnen>

Mit zwei Teams dabei

Freiherr-vom-Stein-Schule im Landesentscheid von „Jugend trainiert für Olympia“

IMMENHAUSEN. Auch in 2015 unterstreicht die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen ihr sportliches Engagement und entsendet zwei Mannschaften zum Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen. Insbesondere der Wett-

kampf IV verlangt durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten. Das Team, das hier an den Start geht, besteht aus sechs Mädchen, die alle die Klassen Fünf und Sechs der Freiherr-vom-Stein-Schule besuchen: Nele Kuhlmei, Paula Leue, Annika Fehling, Antonia Rohde, Isabell Rüdiger und Marieke Varel

haben sich intensiv auf den Wettkampf vorbereitet und sind stolz, ihre Schule beim Landesentscheid vertreten zu können.

Im Wettkampf III entsendet die Freiherr-Vom-Stein-Schule eine Jungenmannschaft, die mit Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric

Schlinke gut aufgestellt ist. Dieser Wettkampf verlangt Übungen an den klassischen Geräten Sprung, Barren, Boden und Reck.

Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen der Gesamtschule Immenhausen und den Vereinen FTSV Heckershausen und TSV Immenhausen können die jungen

Turnerinnen und Turner die aufwendige Vorbereitung der Wettkämpfe leisten. Schulleiterin Brigitte Kastell: „Wir sind stolz auf die aktiven Turnerinnen und Turner und hoffen, dass sie wieder erfolgreich sind.“ Schon einmal waren die Turner der Schule Bundesieger bei „Jugend trainiert für Olympia“. (geh)



Das Immenhäuser Mädchen-Team: (Von links) Marieke Varel, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Isabell Rüdiger, Antonia Rohde.

Foto: nh



HOFGEISMARER ALLGEMEINE

Sicher am Reck

Zwei Mannschaften vertreten „Jugend trainiert für Olympia“

■ **Immenhausen.** Auch in 2015 unterstreicht die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen ihr sportliches Engagement und entsendet zwei Mannschaften zum Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen.

Insbesondere der Wettkampf IV verlangt durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten. Das Team, das hier an den Start geht, besteht aus sechs Mädchen, die alle die Klassen 5 und 6 der Freiherr-vom-Stein-Schule besuchen: Nele Kuhlmeier, Paula Leue, Annika Fehling, Antonia Rohde, Isabell Rüdiger und Marieke Varel haben sich intensiv auf den Wettkampf vorbereitet und sind stolz, ihre Schule beim Landesentscheid vertreten zu können.

Im Wettkampf III entsendet die Freiherr-Vom-Stein-Schule eine Jungenmannschaft, die mit Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke gut aufgestellt ist. Dieser Wettkampf verlangt Übungen an den klassischen Geräten Sprung, Barren, Boden und Reck. Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen der Gesamtschule Immenhausen und den Vereinen FTSV Heckershausen und TSV Immenhausen können die jungen Turnerinnen und Turner die aufwendige Vorbereitung der Wettkämpfe leisten. Schulleiterin Brigitte Kastell: „Wir sind stolz auf die aktiven Turnerinnen und Turner und hoffe, dass Sie wieder erfolgreich sind.“ Schon einmal waren die Turner der Schule Bundessieger bei „Jugend trainiert für Olympia“.



(v.l.n.r.): Marieke Varel, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmeier, Isabell Rüdiger, Antonia Rohde
Foto: M.Leitschuh/nh

EXTRA TIP 1.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule

Auch in 2015 unterstreicht die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen ihr sportliches Engagement und entsendet zwei Mannschaften zum Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen. Insbesondere der Wettkampf IV verlangt durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten. Das Team, das hier an den Start geht, besteht aus 6 Mädchen, die alle die Klassen 5 und 6 der Freiherr-vom-Stein-Schule besuchen: Nele Kuhlmei, Paula Leue, Annika Fehling, Antonia Rohde, Isabell Rüdiger und Marieke Varel haben sich intensiv auf den Wettkampf vorbereitet und sind stolz, ihre Schule beim Landesentscheid vertreten zu können.



v.l.n.r.): Marieke Varel, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Isabell Rüdiger, Antonia Rohde



Im Wettkampf III entsendet die Freiherr-Vom-Stein-Schule eine Jungmannschaft, die mit Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke gut aufgestellt ist. Dieser Wettkampf verlangt Übungen an den klassischen Geräten Sprung, Barren, Boden und Reck. Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen der Gesamtschule Immenhausen und den Vereinen FTSV Heckerhausen und TSV Immenhausen können die jungen Turnerinnen und Turner die aufwendige Vorbereitung der Wettkämpfe leisten. Schulleiterin Brigitte Kastell: „Wir sind stolz auf die aktiven Turnerinnen und Turner und hoffe, dass Sie wieder erfolgreich sind.“ Schon einmal waren die Turner der Schule Bundessieger bei „Jugend trainiert für Olympia“.

HEIMATZEITUNG FÜR DIE GEMEINDE REINHARDSHAGEN 6.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule mit zwei Mannschaften vertreten „Jugend trainiert für Olympia“ Landesentscheid Gerätturnen in Kassel

Auch in 2015 unterstreicht die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen ihr sportliches Engagement und entsendet zwei Mannschaften zum Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen. Insbesondere der Wettkampf IV verlangt durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten. Das Team, das hier an den Start geht, besteht aus 6 Mädchen, die alle die Klassen 5 und 6 der Freiherr-vom-Stein-Schule besuchen: Nele Kuhlmei, Paula Leue, Annika Fehling, Antonia Rohde, Isabell Rüdiger und Marieke Varel haben sich intensiv auf den Wettkampf vorbereitet und sind stolz, ihre Schule beim Landesentscheid vertreten zu können.



(v.l.n.r.): Marieke Varel, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmei, Isabell Rüdiger, Antonia Rohde

Im Wettkampf III entsendet die Freiherr-Vom-Stein-Schule eine Jungmannschaft, die mit Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke gut aufgestellt ist. Dieser Wettkampf verlangt Übungen an den klassischen Geräten Sprung, Barren, Boden und Reck. Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen der Gesamtschule Immenhausen und den Vereinen FTSV Heckershausen und TSV Immenhausen können die jungen Turnerinnen und Turner die aufwendige Vorbereitung der Wettkämpfe leisten. Schulleiterin Brigitte Kastell: „Wir sind stolz auf die aktiven Turnerinnen und Turner und hoffe, dass Sie wieder erfolgreich sind.“ Schon einmal waren die Turner der Schule Bundessieger bei „Jugend trainiert für Olympia“.

UNSERE STADT IMMENHAUSEN 6.3.15

Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen

Freiherr-vom-Stein-Schule mit zwei Mannschaften vertreten „Jugend trainiert für Olympia“

Landesentscheid Geräteturnen in Kassel

Auch in 2015 unterstreicht die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen ihr sportliches Engagement und entsendet zwei Mannschaften zum Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ im Geräteturnen. Insbesondere der Wettkampf IV verlangt durch die Kombination aus leichtathletischen und turnerischen Anforderungen eine große Bandbreite an Inhalten. Das Team, das hier an den Start geht, besteht aus 6 Mädchen, die alle die Klassen 5 und 6 der Freiherr-vom-Stein-Schule besuchen: Nele Kuhlmeier, Paula Leue, Annika Fehling, Antonia Rohde, Isabell Rüdiger und Marieke Varel haben sich intensiv auf den Wettkampf vorbereitet und sind stolz, ihre Schule beim Landesentscheid vertreten zu können.

Im Wettkampf III entsendet die Freiherr-Vom-Stein-Schule eine Jungemannschaft, die mit Carl-Ferdinand Rüdiger, Jano Posselt, Erik Pfläging, Leon Töppel und Cedric Schlinke gut aufgestellt ist. Dieser Wettkampf verlangt Übungen an den klassischen Geräten Sprung, Barren, Boden und Reck. Aufgrund der guten Zusammenarbeit zwischen der Gesamtschule Immenhausen und den Vereinen FTSV Heckershausen und TSV Immenhausen können die jungen Turnerinnen und Turner die aufwendige Vorbereitung der Wettkämpfe leisten.

Schulleiterin Brigitte Kastell: „Wir sind stolz auf die aktiven Turnerinnen und Turner und hoffe, dass Sie wieder erfolgreich sind.“ Schon einmal waren die Turner der Schule Bundessieger bei „Jugend trainiert für Olympia“.



v.l.n.r.: Marieke Varel, Annika Fehling, Paula Leue, Nele Kuhlmeier, Isabell Rüdiger, Antonia Rohde



ESPENAUER WOCHE 6.3.15